

Selbsttätiger Hydrantenentlüfter Trinkwasser / Löschwasser

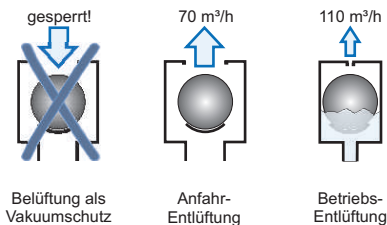
HYDRALÜFT-VA

PN10/16



FUNKTIONEN

Das Ventil ermöglicht eine selbsttätige Entlüftung von Unterflurhydranten.



EINSATZGEBIETE

Das Ventil wurde für den Einsatz in der Trinkwasserversorgung entwickelt. Darüber hinaus eignet es sich für weitere klare (unverschmutzte) Flüssigkeiten der Löschwasserversorgung und der Bewässerungstechnik.



TECHNISCHE DATEN

Druckbereiche:

PN 6 (0,03 bis 6 bar)

PN10 (0,1 bis 10 bar)

PN16 (0,2 bis 16 bar)

Anschlüsse:

Fußverschraubung für Unterflurhydrant DN80 sowie 1/2" Innengewinde an der Unterseite

Betriebstemperatur:

bis 60°C

BAUFORM

HYDRALÜFT-VA ist ein 2-stufiges Entlüftungsventil, das direkt in die Klauen von Unterflurhydranten DN80 eingesetzt wird. Es ermöglicht eine "Anfahr-Entlüftung" beim Füllen von Leitungen, sowie eine permanente Entlüftung unter Betriebsdruck. Tritt Luft in den Hydranten ein, so wird diese vom HYDRALÜFT-VA ausgeblasen. Nach vollständiger Entlüftung schließt das Ventil selbsttätig bis zum nächsten Entlüftungsvorgang.

BESONDERE MERKMALE

Bei der Entwicklung des HYDRALÜFT-VA wurde auf Hygiene, Robustheit und Langlebigkeit im rauen Baustellenalltag ein ganz besonderes Augenmerk gelegt.

Der HYDRALÜFT-VA verfügt über folgende Merkmale:

- integrierte Belüftungssperre (gegen Einsaugen von Schmutz)
- ausschließlich rostfreie Werkstoffe
- Ventilkörper unter massivem Edelstahl-Deckel geschützt
- geringe Bauhöhe (nur 24mm höher, als die Hydrantenklauen!)
- Installation und Demontage mit Standard-Hydrantenschlüssel
- keine losen Teile in der Straßenkappe
- Installation wie Hydrantenverschluss
- schnelle Demontage im Brandfall
- Schlüsselflächen für Wartung/Reinigung des Ventileinsatzes
- Filtereinsatz im Eingang des Ventils
- geringes Gesamtgewicht (2,6 kg)
- Ventil auch herkömmlich (außerhalb von Hydranten) nutzbar
- Klauenmutter austauschbar (Standard-Bauteil)

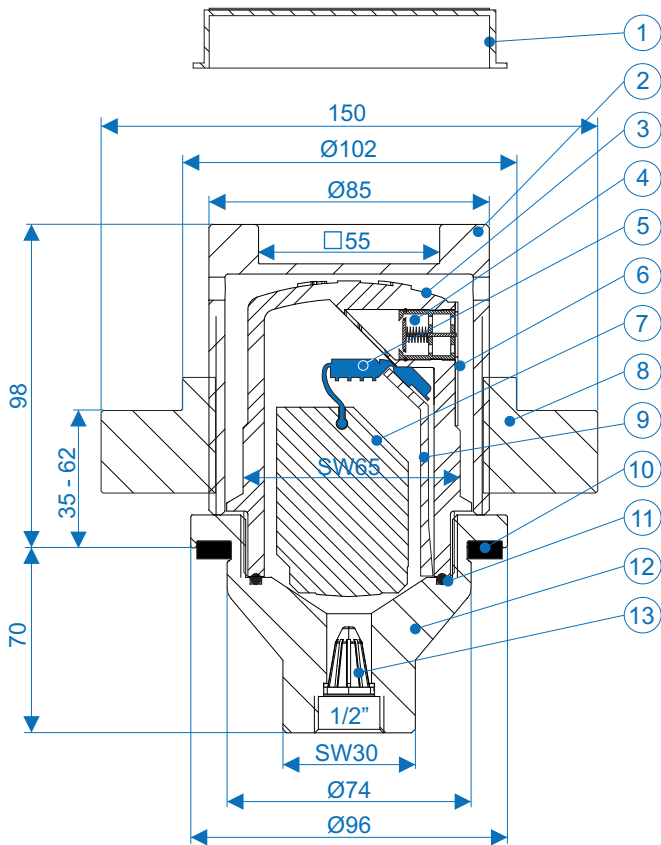
OPTIONEN + ZUBEHÖR (gegen Aufpreis)

- Flexibler Schlauch zur Absenkung des Wasserpegels im Unterflurhydranten (gegen Einfrieren des UH im Winter)
- Klauenmutter aus Messing (statt Aluminium)

Experten für Be- und Entlüftungsventile
Tel.: 0700 - 83 58 25 83 (+49-2921-34856-0)
Fax: 0700 - 32 98 25 83 (+49-2921-34856-29)

AIRVALVE Flow Control GmbH
Coesterweg 45, D-59494 Soest
www.airvalve.de / info@airvalve.de





STÜCKLISTE

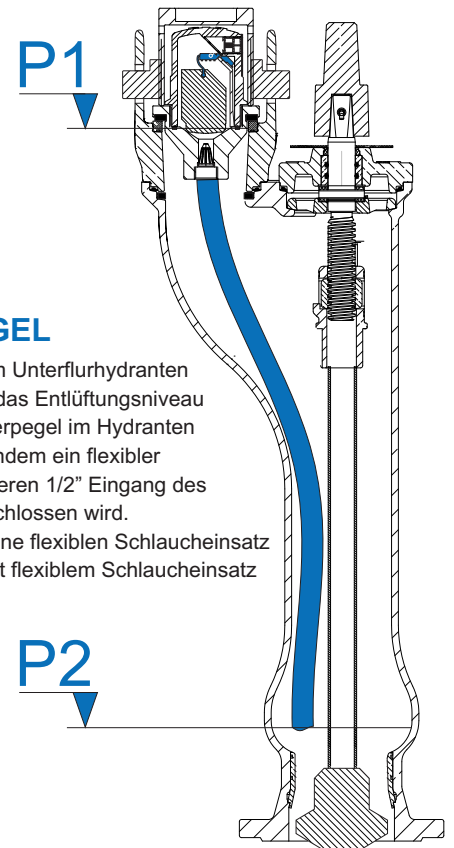
Nr.	Bezeichnung	Standardwerkstoff
1.	Schmutzkappe	PE-LD
2.	Schutzgehäuse	Edelstahl
3.	Ventilkopf	faserverstärktes Nylon
4.	Belüftungssperre	Nylon, PA, EPDM, Edelstahl
5.	Dichtsystem	EPDM (optional Viton)
6.	Fixierblech Belüftungssperre	Edelstahl
7.	Schwimmer	Polypropylen
8.	Klauenmutter	Aluminium (optional Messing)
9.	Niederhalter	faserverstärktes Nylon
10.	Dichtung (zum Hydrant)	BUNA-N
11.	O-Ring	BUNA-N
12.	Ventilsockel	Edelstahl
13.	Siebeinsatz	Acetal

GEWICHTE

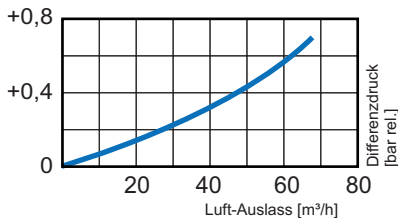
Ventil mit VA-Sockel	1.3 kg
Schutzgehäuse mit Alu-Klauenmutter	1.3 kg
Gesamtgewicht	2.6 kg

INSTALLATION

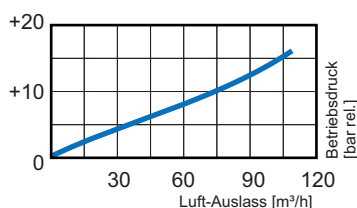
Der HYDRALÜFT-VA wird (genau wie ein Hydrantverschluss!) zwischen die Klauen des Unterflurhydranten gesetzt und sodann mit dem Standard-Bedienschlüssel für Unterflurhydranten verschraubt, wobei der Außen-Vierkant des Hydrantenschlüssels in den Innenvierkant des Schutzgehäuses gesetzt wird. Danach wird der Hydrantenschlüssel abgezogen und die Schmutzkappe aufgesteckt. Der Deckel der Straßenkappe kann geschlossen werden.



ANFAHR-ENTLÜFTUNG



BETRIEBSENTLÜFTUNG



WASSERPEGEL

Um Frostschäden am Unterflurhydranten zu vermeiden, kann das Entlüftungs-niveau und damit der Wasserpegel im Hydranten abgesenkt werden, indem ein flexibler Schlauch an den unteren 1/2" Eingang des HYDRALÜFT angeschlossen wird.

P1: Wasserpegel ohne flexiblen Schlaucheinsatz
 P2: Wasserpegel mit flexiblem Schlaucheinsatz